

repleno

Checkliste: Lagerorganisation im Handwerksbetrieb

7 Phasen von der Vorbereitung bis zur laufenden Optimierung

Phase 1: Vorbereitung (1 Tag)

✓	Aufgabe	Verantwortlich	Erledigt bis
☐	Ist-Zustand fotografieren (Vorher-Nachher-Beweis fürs Team)		
☐	Team über Projekt informieren und einbinden		
☐	Zeitplan erstellen (realistisch 1-2 Wochen)		
☐	Budget festlegen und Lagerverantwortlichen bestimmen		

Phase 2: Bestandsaufnahme (1-2 Tage)

✓	Aufgabe	Verantwortlich	Erledigt bis
☐	Kompletten Bestand erfassen, beschädigte und veraltete Teile aussortieren		
☐	Verfalldaten prüfen (Silikone, Kleber, Dichtmassen)		
☐	Materialgruppen definieren und Verbrauchsanalyse erstellen		
☐	Top 20 % der Materialien identifizieren (A-Artikel)		

Phase 3: Planung (1 Tag)

✓	Aufgabe	Verantwortlich	Erledigt bis
☐	Lagerzonen festlegen (A, B, C plus Sonderbereiche)		
☐	Regal- und Behältersystem auswählen		
☐	Beschriftungssystem definieren und Software/App evaluieren		

Phase 4: Umsetzung (2-5 Tage)

✓	Aufgabe	Verantwortlich	Erledigt bis
☐	Regale aufbauen und sicher befestigen		
☐	Material nach ABC-Zonen einräumen (bei Totalchaos: Ground Zero)		
☐	Alle Lagerplätze beschriften und nummerieren		
☐	QR-Codes oder Barcodes anbringen und Software einrichten		

repleno

Phase 5: Prozesse etablieren (1 Tag)

✓	Aufgabe	Verantwortlich	Erledigt bis
■	Entnahme-, Rückgabe- und Nachbestellungsprozess definieren		
■	Mindestbestände für A- und B-Artikel festlegen		
■	Fahrzeuglager als eigene Lagerorte einrichten		
■	Dropzone für Monteur-Rückläufer einrichten		

Phase 6: Team-Einführung (1 Tag)

✓	Aufgabe	Verantwortlich	Erledigt bis
■	Schulung durchführen (Theorie und Praxis)		
■	Prozess-Dokumentation erstellen und Checklisten im Lager aufhängen		
■	Feedback-Runde nach 2 Wochen planen		

Phase 7: Optimierung (laufend)

✓	Aufgabe	Verantwortlich	Erledigt bis
■	Wöchentliche Kontrollen, monatliche Auswertung der Zeiteinsparung		
■	Monatlich prüfen: Wie oft wurde ein Notfall-Einkauf ausgelöst?		
■	Quartalsweise Stichproben-Inventur		
■	Jährliche Generalinventur mit Kosten-Nutzen-Analyse		

Notizen

Gewerk-spezifische ABC-Beispiele

Die ABC-Analyse teilt dein Sortiment nach Umschlagshäufigkeit ein. A-Artikel (Renner) machen ~20 % des Sortiments, aber ~80 % der Lagerbewegungen aus.

Gewerk	A-Artikel (Renner)	B-Artikel (Mittelläufer)	C-Artikel (Langsamdreher)
Elektro	Leitungen, Sicherungsautomaten, Klemmen, Kabelschellen	Schalter, Steckdosen, Verteilerkästen	Spezialrelais, Mess-Adapter
SHK	Rohre, Fittings, Dichtungen, Hanf	Ventile, Pumpenteile, Thermostate	Spezial-Armaturen, Ersatzteile
Maler	Farben, Abdeckfolien, Klebebänder, Rollen	Spachtelmasse, Grundierung, Pinsel	Spezialfarben, Effektlacke
Tischler	Schrauben, Dübel, Leim, Schleifpapier	Beschläge, Scharniere, Griffe	Spezialwerkzeuge, Furnier

Typische Fehler pro Phase

Phase	Häufiger Fehler
Phase 1	Zu viel planen, zu wenig machen. Perfektion ist der Feind des Anfangs.
Phase 2	Bestand nur schätzen statt zählen. Jeder Artikel muss einmal in die Hand.
Phase 3	Zu viele Zonen definieren. Maximal 3-4 Hauptzonen reichen.
Phase 4	Alte Gewohnheiten beibehalten. Ground Zero statt halbherziges Umräumen.
Phase 5	Prozesse nur aufschreiben, nicht üben. Praxis-Schulung ist Pflicht.
Phase 6	Team nicht einbinden. Wer das System nicht versteht, nutzt es nicht.
Phase 7	Kontrollen ausfallen lassen. Ohne Routine verfällt jedes System in 4-6 Wochen.

Kostenrahmen pro Phase

Phase	Geschätzte Kosten	Anmerkung
Phase 1-2	0 €	Nur Arbeitszeit
Phase 3	100-500 €	Planung, Software-Evaluation
Phase 4	1.500-3.500 €	Regale, Behälter, Etiketten, Drucker
Phase 5	500-1.500 €	Software-Lizenz, Barcode-Scanner
Phase 6	200-500 €	Schulungsmaterial, Arbeitszeit
Phase 7	750 €/Jahr	Software, Etiketten, Wartung (laufend)



Zum vollständigen Artikel
Scanne den QR-Code oder besuche repleno.com/blog